

## IM NETZ VON FACEBOOK

Facebook ist das größte „Soziale“ Netzwerk mit über 1.5 Milliarden Nutzern. Zu der Facebook-Gruppe gehören u.a. auch WhatsApp, Instagram, [Marketplace](#) und [Onavo](#). Innerhalb weniger Jahre ist Facebook-Gründer Mark Zuckerberg mit seinem Sozialen Netzwerk Facebook zu einem weltweit mächtigen Unternehmer aufgestiegen. Seit längerem sorgt das Netzwerk das man „gratis nutzen kann“, wenn man seine Daten, Bilder etc. laut AGB *preisgibt (man zahlt mit seinen Daten)*. Mit seinen ständigen Änderungen der AGB und der immer mehr kritisierten Methoden - die vor allem das Ziel verfolgen, mehr Geld zu lukrieren – sorgt Facebook für wachsenden Ärger bei seinen Nutzern.



### Facebook ist ein riesiges Datensammel-Netzwerk.

Informierte Nutzer wissen schon länger, dass unter anderem „gelikte“ Seiten zu Werbezwecken analysiert werden. Für viele überraschend sind jedoch die Online-Tracking-Bemühungen und die Zusammenarbeit mit großen Datendealern der Social-Media-Plattform. Jedes Mal, wenn eine Internetseite besucht wird, die mit einem „gefällt mir“- oder „teilen“-Button versehen ist, weiß Facebook hierüber Bescheid. Des Weiteren arbeitet das Unternehmen mit Firmen wie Epsilon und Acxiom zusammen, welche Daten aus behördlichen Akten und Umfragen sammeln(!), und nutzt gewerbliche Quellen (wie zum Beispiel Listen von Magazinabonnenten), um mehr über Facebook-Nutzer zu erfahren.

Auch wenn manche von der Nützlichkeit dieses Vorgehens überzeugt sein mögen – wenn schon Werbung, dann aber bitte wenigstens solche, die mich interessiert – schrillen bei anderen die Alarmglocken. [Schon im August 2016 hat die Washington Post die Grundlage der Facebook Werbeanalysetechnik untersucht](#), sie fragten sich, welche Daten Facebook z.B. in den USA sammelt beziehungsweise Werbern als Zielgruppe anbieten kann. Im Artikel äußert sich Peter Eckersley, leitender Informatiker der Electronic Frontier Foundation (EFF) folgendermaßen: *Es ist Facebooks Geschäftsmodell, so viele direkte und indirekte Daten wie möglich über Nutzer anzusammeln und dann zu bestimmen, wem es zu welchem Preis Zugang zu diesen Daten gewährt. Wenn man Facebook benutzt, vertraut man dem Unternehmen Aufzeichnungen, Bilder etc. über alles an, was man tut. Ich denke, die Leute haben Gründe, darüber besorgt zu sein.*

Das Resultat dieser Datenhäufungen sind erschreckend präzise Werbeanzeigen, die in deiner Facebook-Timeline auftauchen. Eine Möglichkeit, die Datensammelei wirksam einzuschränken oder Werbung auf Facebook komplett abzustellen, gibt es nicht.

### Hier ist die Liste der Daten, die Facebook zur zielgenaueren Verbreitung von Werbung nutzt:

1. Ort (Wohnort, Zweitwohnort etc.)
2. Alter (Geburtstag)
3. Generation
4. Geschlecht
5. Sprache (Fremdsprachenkenntnisse)
6. Bildungsniveau
7. Ausbildungsbereich
8. Schule (Uni, Fachausbildungszentren etc.)
9. Ethnische Zugehörigkeit, (Glauben- Religionszugehörigkeit, Weltanschauung)
10. Einkommen und Eigenkapital

11. Hausbesitz und -typ
12. Hauswert
13. Grundstücksgröße
14. Hausgröße in Quadratmeter
15. Jahr, in dem das Haus gebaut wurde
16. Haushaltszusammensetzung
17. Nutzer, die innerhalb von 30 Tagen ein Jubiläum haben
18. Nutzer, die von der Familie oder Heimatstadt entfernt sind
19. Nutzer die mit jemandem befreundet sind, der einen Jahrestag hat, frisch verheiratet oder verlobt ist, gerade umgezogen ist oder bald Geburtstag hat
20. Nutzer in Fernbeziehungen
21. Nutzer in neuen Beziehungen
22. Nutzer mit neuen Jobs
23. Nutzer, die frisch verlobt sind (*Nutzer die getrennt sind oder eine schwierige Phase durchmachen*)
24. Nutzer, die frisch verheiratet sind
25. Nutzer, die vor Kurzem umgezogen sind
26. Nutzer, die bald Geburtstag haben
27. Eltern
28. Werdende Eltern
29. Mütter in Typen unterteilt (*„Fußball, trendy“ etc.*)
30. Nutzer, die sich wahrscheinlich politisch betätigen (*Politische Ausrichtung*)
31. Konservative und Liberale
32. Beziehungsstatus
33. Arbeitgeber
34. Branche
35. Berufsbezeichnung
36. Art des Büros
37. Interessen (*z.B. Hobbys*)
38. Nutzer, die ein Motorrad besitzen
39. Nutzer, die planen, ein Auto zu kaufen (*welche Art/Marke, und wann*)
40. Nutzer, die kürzlich Autoteile oder Zubehör gekauft haben
41. Nutzer die in nächster Zeit wahrscheinlich Autoteile oder Service benötigen
42. Art und Marke des Autos, das man fährt (*Diesel, Benzin, Elektro*)

43. Jahr, in dem das Auto gekauft wurde
44. Alter des Autos
45. Wieviel Geld der Nutzer vermutlich für sein nächstes Auto ausgeben wird
46. Wo der Nutzer vermutlich sein nächstes Auto kaufen wird
47. Wie viele Mitarbeiter die eigene Firma hat
48. Nutzer, die kleine Unternehmen haben
49. Nutzer, die Manager oder Führungskräfte sind
50. Nutzer, die für wohltätige Zwecke gespendet haben (*unterteilt nach Art*)
51. Betriebssystem des Computers, Smartphone, Handy, Tablet, Laptop ...
52. Nutzer, die Browser Spiele spielen
53. Nutzer, die eine Spielekonsole besitzen
54. Nutzer, die eine Facebook-Veranstaltung erstellt haben (*und welche*)
55. Nutzer, die Facebook-Payments benutzt haben
56. Nutzer, die mehr als üblich per Facebook-Payments ausgegeben haben
57. Nutzer, die Administrator einer Facebookseite sind
58. Nutzer, die vor Kurzem ein Foto auf Facebook hochgeladen haben (*und welches*)
59. Internetbrowser (*welcher Browser wird/wurde angewendet*)
60. Email-Anbieter
61. „Early Adopters“ und „late Adopters“ von Technologien
62. Auswanderer (*sortiert nach dem Ursprungsland*)
63. Nutzer, die einer Genossenschaftsbank, einer nationalen oder regionalen Bank angehören
64. Nutzer, die Investoren sind (*sortiert nach Typ der Investition*)
65. Anzahl der Kredite
66. Nutzer, die aktiv eine Kreditkarte, Bankenkarten benutzen
67. Typ der Kreditkarte (*Limit*)
68. Nutzer, die eine Lastschriftkarte haben
69. Nutzer, die Guthaben auf der Kreditkarte haben
70. Nutzer, die Radio hören
71. Bevorzugte TV-Shows, YouTube-Videos, Filme etc.
72. Nutzer, die ein mobiles Gerät benutzen (*nach Marke aufgeteilt*)
73. Art der Internetverbindung
74. Nutzer, die kürzlich ein Tablet oder Smartphone gekauft haben

75. Nutzer, die das Internet mit einem Smartphone oder einem Tablet benutzen
76. Nutzer, die Coupons benutzen
77. Arten von Kleidung, die der Haushalt des Nutzers kauft
78. Die Zeit im Jahr, in der der Haushalt des Nutzers am meisten einkauft
79. Nutzer, die „sehr viel“ Bier, Wein oder Spirituosen kaufen
80. Nutzer, die Lebensmittel einkaufen (*und welche Art*)
81. Nutzer, die Kosmetikprodukte kaufen
82. Nutzer, die Medikamente gegen Allergien und Schnupfen/Grippe, Schmerzmittel und andere nicht-verschreibungspflichtige Arzneimittel einkaufen
83. Nutzer, die Geld für Haushaltsgegenstände ausgeben
84. Nutzer, die Geld für Produkte für Kinder oder Haustiere ausgeben (*und welche Art von Haustier*)
85. Nutzer, deren Haushalt mehr als üblich einkauft
86. Nutzer, die dazu neigen online (*oder offline*) einzukaufen (*und bei wem z.B. Amazon ...*)
87. Arten von Restaurants, in denen der Nutzer isst (*Qualität, Preisklasse, vegetarisch ...*)
88. Arten von Läden, in denen der Nutzer einkauft
89. Nutzer, die „empfindlich“ für Angebote von Firmen sind, die Online-Autoversicherungen, Hochschulbildung oder Hypotheken, Prepaid-Debitkarten und Satellitenfernsehen anbieten
90. Wie lange der Nutzer sein Haus bereits bewohnt
91. Nutzer, die wahrscheinlich bald umziehen
92. Nutzer, die sich für Olympische Spiele, Fußball, Tennis, Golf, Cricket oder Ramadan ... interessieren
93. Nutzer, die häufig verreisen (*geschäftlich oder privat*)
94. Nutzer, die zur Arbeit pendeln
95. Welche Art von Urlaub der Nutzer bucht (*Preisklasse*)
96. Nutzer, die kürzlich von einem Ausflug zurückkommen
97. Nutzer, die kürzlich eine Reise-App benutzt haben
98. Nutzer, die ein Ferienwohnrecht haben (*oder Ferienwohnung, Ferienhaus besitzen*)
99. Aus der Analyse der geposteten Fotos, Videos leitet Facebook u.a. ab wie es ihnen derzeit geht, Ihre aktuelle Stimmung kann über Schreibgeschwindigkeit, ihre Wortauswahl, über Ihr Bewegungsprofil (*GPS-im Smartphone und Handfunkzelle ermittelt werden, benützen sie noch zusätzlich WhatsApp kennt Facebook ihre Telefonnummer und ihr Telefonbuch*) und auch über Worte/Sätze die Sie noch vor dem Posten wieder gelöscht haben, ermittelt werden. Erweitert wird diese mentale Analyse durch Ihre „gefällt mir Klicks“ und die Verwendung der jeweiligen „Emojis“. Facebook hat (*nicht ohne Grund*) zusätzlich zu seinem bekannten "Like"- oder "Gefällt mir"-Button fünf neue Symbole eingeführt, die Emotionen wie Mitgefühl, Wut oder Freude ausdrücken sollen. Für Ihre mentale Analyse für die Analyse Ihrer Grundausrichtung sind die „Emojis“ eine gute Hilfe. Immer weiter werden neue Techniken zur Analyse der Facebook-Nutzer angewendet.

Dass immer mehr Geheimdienste und staatliche Organisationen an diesem Wust von Daten über die einzelnen Bürger bzw. Personen (*auch wenn Sie sich im Ausland befinden*) Interesse haben, versteht sich von selbst. So kann es schon einmal passieren, dass man bei der Einreise in die USA enorme Probleme bekommen kann, oder gar nicht erst einreisen darf, dass man bei der Einreise in die Türkei gleich verhaftet wird, weil man auf Facebook das falsche mit "Gefällt mir" versehen hat, dass man irgendeine Kritik an irgendeiner Sache, einen Politiker, einer Partei, einer Gesellschaft, einer Religion etc. verfasst hat.

Facebook will Emotionen von Nutzern auch per Kamera überwachen (*unglaublich? leider nein!*). Ein Patent zeigt, dass Facebook die Gefühle seiner Nutzer per Webcam im Auge behalten will. Doch mittlerweile hat man auch Technologien entwickelt, die ohne Kamera auskommen (*siehe [Link](#)*).

Facebook gibt die Daten natürlich auch an diverse Geheimdienste, Verfolgungsbehörden und div. Polizeistellen weiter. USA, Deutschland, Österreich alle interessieren sich für diese enormen Datenbestände ihrer Bürger und über Bürger die im Ausland leben. An den Facebook-Daten ist in letzter Zeit natürlich auch der [türkische Geheimdienstes MIT](#) stark interessiert. (*Es ist traurig, es kann mitunter auch gefährlich sein was da geschieht. Ich habe ja nichts zu verbergen, war gestern!*)



### **Zusätzliche Überwachung, Meinungskontrolle und Zensur?**

Zusätzlich stellt Facebook zu den schon bereits vorhandenen 700 Überwachern in Berlin 500 weitere für ein neues „Zensurteam“ in Essen ein. „Das Löschtzentrum in Essen soll der europäische Anbieter Competence Call Center (CCC) betreiben. Das neu gegründete Team soll die gleichen Tätigkeiten wie die Mitarbeiter der Bertelsmann-Dienstleistungsfirma Arvato in Berlin ausüben.“ schreibt [Presse Nachrichten](#).

### **Auch das VPN-App Onavo spioniert für Facebook**

Je mehr offene WLAN-Hotspots es gibt (z.B. in Zügen wie den ICE, Bahnhöfen, Flughäfen, öffentlichen Plätzen, Starbucks, MC-Donalds, etc.), desto wichtiger werden auch VPN-Apps. Sie schirmen Nutzer vor Schnüfflern im Netzwerk ab. Die von Onavo aber tut noch etwas anderes, sie spioniert für Facebook.

Nutzer der schönen neuen WLAN Hotspot Angebote wissen hoffentlich, dass es ratsam ist, in einem offenen WLAN gewisse Vorsichtsmaßnahmen zu treffen. Denn welche Internetseiten sie aufrufen, welche Apps sie nutzen, in seltenen Fällen sogar welche Zugangsdaten sie übertragen und was für Nachrichten sie schreiben – all das ist prinzipiell für jemanden erkennbar, der mit demselben Netzwerk verbunden ist und mit einer Software wie [Wireshark](#) oder ähnlichen umgehen kann. Die einfachste Möglichkeit, sich dagegen zu schützen, sind [Virtual Private Networks](#), kurz [VPN](#). Sie bauen eine verschlüsselte Verbindung zu einem Server auf, über die im besten Fall der gesamte Datenverkehr geleitet wird, sodass er für den Sniffer (*den Datenspion*) nicht entzifferbar ist. Kontonummern, Login-Daten, Codes, private Nachrichten, alles kann ausspioniert werden, daher greifen viele Nutzer aus Sicherheitsgründen zu einem VPN-Service. Ein VPN-Betreiber wie z.B. der Facebook eigene VPN-Anbieter Onavo kann allerdings alles sehen, was ein Nutzer über seinen Server umleitet – sofern es nicht noch einmal gesondert verschlüsselt ist. Daher sollte man gut überlegen welchem VPN-Betreiber man vertraut. **Denn Onavo sammelt laut [Wall Street Journal](#) alle Informationen auch über jene Nutzer, die keine Facebook-Mitglieder sind.** Fragwürdig ist Onavos Dienst für das Mutterunternehmen eher aus einem anderen Grund: Für Nutzer ist nur schwer ersichtlich, wo ihre Daten wirklich landen, wenn sie die VPN-App nutzen, um sich in einem offenen WLAN vor Schnüfflern zu schützen. **In den App-Stores von Google und Apple wird die akute Gefahr leider bis heute (August 2017) mit keinem Wort erwähnt.** "Onavo Protect schützt Sie und Ihre Daten – wo immer Sie sich aufhalten", [heißt es dort](#) stattdessen. Auf der Website von Onavo steht in der [Selbstbeschreibung](#) immerhin: "Onavo ist ein Facebook-Unternehmen



mit Sitz in Menlo Park, Kalifornien." Dass personenbezogene Daten für verschiedene Zwecke an Dritte, darunter Facebook, übertragen werden, wird aber nur in der [Datenschutzerklärung](#) erklärt. **Die natürlich -wie immer- kaum jemand liest.** Und mehr als zehn Millionen Menschen haben allein die Android-Version der kostenlosen App bei sich installiert, ohne zu ahnen was da mit ihren Daten geschieht.

**Tipp:** Das [Tor-Browser-Paket](#) erlaubt es jedermann etwas anonym im Internet zu surfen. Siehe Beitrag und Downloadlink bei [chip.de](#). Die kostenlose App "[Orbot](#)" bringt eine simple Einwahl ins anonyme Tor-Netzwerk nun auch für Android-Handys siehe ebenfalls den Beitrag von [chip.de](#).

#### **WEITERFÜHRENDE LINKS**

[Facebook scannt Gefühlswelt von Nutzern und stellt die Analyse Werbekunden zur Verfügung](#)

[Web-Zensur: Facebook sperrt jetzt Konten, die die Berichterstattung von Mainstream-Medien hinterfragen](#)

[Facebook führt ab Oktober 2017 kostenpflichtige Nachrichten-Abos ein](#)

[Behörde betreibt Fake-Accounts auf Facebook um zu spionieren](#)

[WhatsApp: So widersprechen Sie der Datenweitergabe an Facebook, auch nachträglich noch](#)

[Und so beginnt es! Zensur, Löschungen, Sperren... das Ende der Meinungsfreiheit?](#)

[Ein Studentenprojekt wurde Weltkonzern](#) (Erst der Like-Button verhalf Facebook zum Durchbruch)

**Quellen ©:** Facebook, Eggetsberger-Info, Washington Post, Netzpolitik, Pressenachrichten.com, Futurezone, Wall Street Journal ,chip.de, u.a.

**Bildquelle ©:** Facebook/pixabay 748885

UNIQ-Aeternus Doku.